Freiwillige Feuerwehr Krondorf-Richt

Die Freiwillige Feuerwehr Krondorf-Richt hat ihren Sitz in Krondorf neben dem Jugendtreff Schwandorf. Die Feuerwehr verfügt über ein Tragkraftspritzenfahrzeug, kurz TSF 44/1 (links im Bild). Die Aktive Mannschaft stellt sich wie folgt zusammen (Stand zum 30.09.2015): 34 Aktive Feuerwehrdienstleistende davon 27 männlich und 7 weiblich.

Im Jahr 2014 musste die Feuerwehr zu 18 Einsätzen ausrücken. Davon waren 11 Technische Hilfeleistungen, 6 Brandeinsätze und 1 Fehlalarm.

2015 sind es, Stand 30.09.2015, 24 Einsätze.

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Krondorf-Richt hat zurzeit 16 Feuerwehranwärter, 9 Mädchen und 7 Jungen. Die Ausbildung wird von einem Jugendwart und zwei Stellvertretern geplant und durchgeführt. Im Laufe des letzten Jahres konnten zusätzlich drei 18-jährige Feuerwehranwärter, die in die Aktive Mannschaft übernommen wurden, für den Ausbildungsdienst in der Jugend gewonnen werden.

Neben dem regulären Übungsbetrieb, der 14-tägig stattfindet, gibt es zeitweise bis zu zweimal pro Woche Zusatzübungen, um die Jugendlichen auf Abzeichen und Leistungsprüfungen vorzubereiten. Die Themen reichen von Erste Hilfe, Fahrzeugkunde, Funk über Löschaufbau und Einsatztaktik bis hin zu einer 24-Stunden-Übung zusammen mit anderen Stadtjugendfeuerwehren und dem THW. Durch die gute Zusammenarbeit mit der Stützpunktfeuerwehr Schwandorf ist es auch möglich, den Jugendlichen eine Ausbildung an größeren Fahrzeugen, wie der Drehleiter, anzubieten.

Die Jugendlichen legen jährlich diverse Abzeichen ab, wie der Bayerischen Jugendleistungsspange, die Jugendflamme Stufe 1,2 und 3 und dem Wissenstest. Zum dritten Mal in der Vereinsgeschichte nahm die Jugendfeuerwehr heuer an dem Kreisentscheid im Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr teil. Zum ersten Mal konnten sich die Jugendlichen heuer für den Bezirksentscheid qualifizieren.

Daneben wird den Jugendlichen ein breites Spektrum an Freizeitgestaltung angeboten:

Im Februar/März findet seit drei Jahren ein Ski-und Winterwochenende auf einer Hütte im Bayerischen Wald statt. Desweiteren gibt es nun auch schon seit vier Jahren ein Fußballspiel gegen die aktive Mannschaft unter dem Motto „Jung gegen Junggeblieben". 2015 konnte erstmals ein Geocatching organisiert werden, das von zwei Jugendlichen selbst geplant und koordiniert wurde. Neu sind auch die Themenabende, die seit heuer an übungsfreien Freitagen organisiert werden. Dazu später mehr.

Neben den Jugendveranstaltungen nehmen die Feuerwehranwärter auch regelmäßig an Vereinsveranstaltung teil und helfen tatkräftig mit, wie z.B. am Dorffest und am Weinfest. Zudem beteiligen sie sich auch rege an Festumzügen. Im September 2013 halfen die Jugendlichen, wie schon in den Vorjahren, einen Hilfstransport der karitativen Organisation OSMTH zu beladen, was das soziale Engagement der Feuerwehranwärter hervorhebt.

Zusammenfassend kann man sagen, dass in der Jugendfeuerwehr Krondorf-Richt neben der sehr wichtigen feuerwehrtechnischen Ausbildung auch viel Wert auf ein interessantes Freizeitangebot gelegt wird.

Das abwechslungsreiche Programm kommt bei den Jugendlichen sehr gut an. Das zeigt sich vor allem darin, dass sie immer wieder Freunde mit in die Übungen bringen, die dann auch der Feuerwehr beitreten. Auf diese Weise konnte in den letzten Jahren der Hauptanteil unseres Nachwuchses gewonnen werden.

Jugendausbildungsplan

Im Jahr 2015 haben der Jugendwart und seine Vertreter einen eigenen Jugend-Ausbildungsplan erstellt, um die Jugendlichen bestmöglich auf die Modulare Truppausbildung (Grundausbildung der Feuerwehr) und den aktiven Dienst vorzubereiten. Dieser ist vergleichbar mit einer Ausbildung in einem Handwerksberuf. Den Feuerwehranwärtern steht eine 3-jährige Ausbildung bevor. In diesen Unterlagen wird genauestens festgehalten, was die Jugendlichen wirklich können. Dieser Ausbildungsplan erleichtert vor allem auch Seiteneinsteigern den Einstieg in die Feuerwehrwelt. Man wird nicht überfordert und hat besonders in den ersten Jahren einen Roten Faden.

Nach einer Jugendübung haben die Jugendlichen die Chance, das an dem Tag erlernte Wissen einem Ausbilder zu zeigen. Der entscheidet dann, ob diejenige/derjenige eine Unterschrift bekommt. Diese dient dem Anwärter als Nachweis für sein Können. Das System und die Inhalte beziehen sich sehr nah auf die Modulare Truppausbildung. Somit ist es für alle Beteiligten am besten nachzuweisen, auf welchem Wissensstand sie sind.

Ein kleiner Einblick:

Wenn ein neuer Feuerwehranwärter sich entscheidet zu unserer Feuerwehr zu gehen, erlernt er im 1. Lehrjahr Grundtätigkeiten wie zum Beispiel Knoten und Stiche. Hierbei muss er im 1. Jahr diverse Knoten nur richtig anlegen können. Im 2. Jahr muss er diese Knoten dann innerhalb einer Zeitvorgabe ausführen können. Des Weiteren ist der Ausbildungsplan so flexibel gestaltet,

dass auf die individuellen Stärken und Schwächen des Feuerwehranwärters Rücksicht genommen werden kann. So kann die Ausbildungsdauer natürlich entsprechend verlängert oder verkürzt werden. In der Abbildung 1 ist eine Seite der Unterlagen dargestellt.

Ausbildungsplan Jugendfeuerwehr Krondorf-Richt

1. Ausbildungsjahr

Thema	Lernziele	Datum	Bestätigung Jugendwart	Bestätigung FA	Auffrischung		Auffrischung	
					Datum	Unterschrift JW	Datum	Unterschrift JW
1. Rechtsgrundlagen								
1.1 Rechte und Pflichten	Kenntnis der Rechte und Pflichten eines Fw-Dienstleistenden							
1.2 UVV	Kenntnis der Feuerwehr-Unfallverhütungsvorschriften							
2. Organisation								
2.1 Jugendordnung	Kenntnis der Jugendordnung der JF Krondorf-Richt							
2.2 Allgemeine Organisation	Aufbau und Organisation der Freiwilligen Feuerwehr kennen							
2.3 Führungsdienstgrade I	Führungsdienstgrade und Funktionen der FF Krondorf-Richt kennen, inkl. personeller Besetzung							
3. Brandschutzerziehung								
3.1 Brennen und Löschen	Grundlegendes Verständnis der Verbrennung, sowie Verständnis von Löschmöglichkeiten							
3.2 Notruf	Notruf richtig absetzen können unter Beachtung der 5-Ws							

© JF Krondorf-Richt – Pirzer W., Mayer F., Gürtler F. Seite 2 von 13

Ausschnitt des Jugend-Ausbildungsplan der JF Krondorf-Richt.

Dieser Ausbildungsplan wurde vom Ausbilderteam der Jugendfeuerwehr Krondorf-Richt komplett eigenständig erstellt.

Dienstsport

Seit Anfang des Jahres (2015) treffen sich die Jugendlichen der Freiwilligen Feuerwehr Krondorf-Richt regelmäßig um gemeinsam Sport zu machen. Ziel des Dienstsports ist es, die Jugendlichen auf kommende Abnahmen und Leistungsprüfungen, sowie auf den aktiven Dienst sportlich vorzubereiten. Die Feuerwehranwärter sind mit viel Engagement dabei und freuen sich, zusammen etwas zu unternehmen.

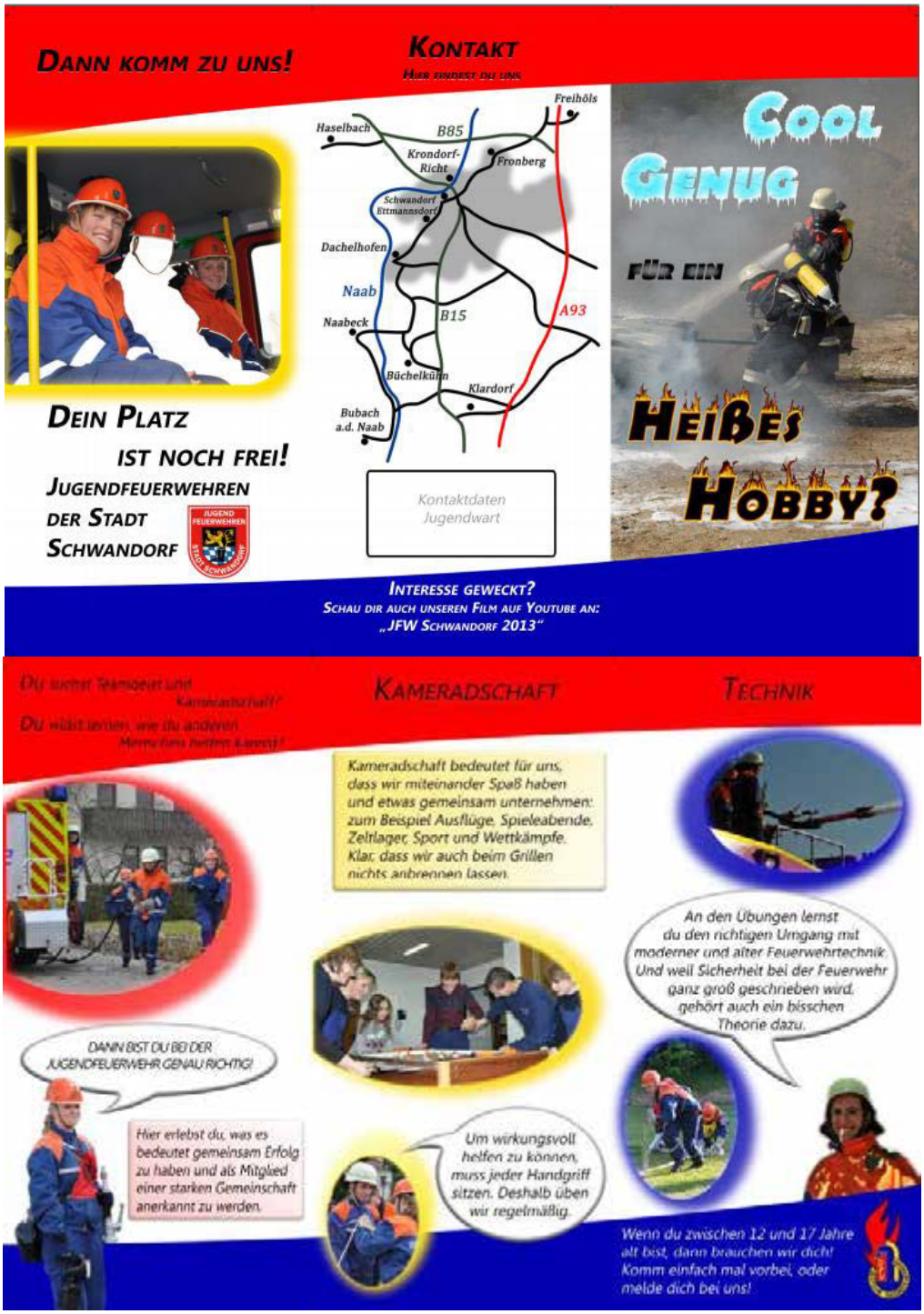
Der Dienstsport wird von einem der drei neuen Ausbilder komplett eigenständig organisiert, koordiniert und durchgeführt.

Flyer, Plakat und Facebook

Im Zuge der Öffentlichkeitsarbeit wurden in letzter Zeit zwei Projekte verwirklicht, die über die „normale“ Öffentlichkeitsarbeit hinausgehen.

Das erste Projekt (2013) war ein Flyer, in dem die Jugendarbeit beschrieben und beworben wird. Das Besondere ist, dass dieser Flyer nicht nur für unsere Feuerwehr entworfen wurde, sondern für alle Jugendfeuerwehren der Stadt Schwandorf. Auf der Rückseite sind die Standorte aller Jugendfeuerwehren gekennzeichnet. Außerdem kann jeder Jugendwart seine individuellen Übungstermine und Kontaktdaten mit einem Sticker aufbringen.

Dieser Flyer wurde maßgeblich vom Jugendwart unserer Feuerwehr Krondorf-Richt erstellt.



Im zweiten Projekt wurde heuer ein neues Plakat entworfen, das das alte ablöste. Das Plakat (Maße ca. 1,5m x 1,0m) wird an jeder Veranstaltung aufgehängt und informiert die Bevölkerung und Interessierte über unsere Jugendarbeit.

Idee und Entwurf stammen von einer Arbeitsgruppe unserer Jugend. Bei Ausarbeitung und finalem Design wurden die Jugendlichen dann vom Jugendwart unterstützt.

Natürlich ist unsere Jugendfeuerwehr und aktive Feuerwehr im Internet vertreten. Neben der klassischen Homepage gibt es für Jugend und Aktive jeweils eine extra Facebook-Seite. Hier werden immer die neuesten Veranstaltungen und Aktivitäten beschrieben. Die Facebook-Seite der Jugendfeuerwehr wird dabei von einer Gruppe Jugendlicher selbstständig und gewissenhaft verwaltet. Das trägt zu einer großen Entlastung der Ausbilder, sowie der Wehrs- und Vereinsführung bei.

Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr

Heuer nahm unsere Jugendfeuerwehr zum dritten Mal am Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr teil. Nach zwei Monaten intensivem Training erkämpfte sich die Jugendgruppe den 4. Platz im Kreisentscheid und qualifizierte sich somit zum ersten Mal zum Bezirksentscheid.

Dort erreichte unsere Mannschaft mit 1392 Punkten den 13. Platz von 24 Teilnehmenden Mannschaften (Der 1. Platz hat 1414 Punkte erreicht). Unsere Feuerwehr war entsprechend stolz auf unsere Jugendlichen, zumal wir als einzige der 16 Stadtteilfeuerwehren Schwandorfs beim Oberplatzentscheid teilnahmen und dabei den 13ten Platz belegten.

Unsere Vision ist es, …

… , trotz des Generationsunterschiedes der Mitglieder gemeinsame Werte zu schaffen.

Über die Übungen hinaus wird der Gemeinschaftssinn durch außerdienstliche Veranstaltungen gestärkt.

Im Folgenden ist ein Auszug der Veranstaltungen dargestellt, die bei uns über das Jahr verteilt stattfinden.

Feuerwehrausflug:

Am Samstag, den 30.08.2014, hat der jährliche Feuerwehrausflug stattgefunden. Gegen 7 Uhr machten sich die Feuerwehrdienstleistenden & fördernde Mitglieder mit dem Bus auf den Weg nach München. Am Münchner Flughafen angekommen war es den Teilnehmern am Ausflug möglich den Besucherhügel zu erklimmen, Oldtimer Flugzeuge zu besichtigen oder sich am Kinderspielplatz auszutoben.

Nach Erhalt des Besucherausweis musste jeder durch die Sicherheitskontrolle und die Flughafenführung konnte beginnen. Der Höhepunkt dieser Führung lag bei der Besichtigung der Flughafenfeuerwehr, sowie bei der Vorführung eines speziellen Flugfeldlöschfahrzeuges. Nach der Führung fuhren wir an den Feringasee zum Mittagessen. Gegen 13:50 Uhr ging es weiter zum Olympiagelände. Dort trennte sich die Gruppe. Während einige die Ausstellung der Körperwelten besuchte, entschieden sich andere für den Besuch im Sea-Life, der BMW-Welt und dem BMW-Museum oder bummelten durch das Olympiagelände. Sichtlich geschafft ging es zum Abendessen weiter nach Maria Ort. Gegen halb 10 kamen wir wieder zu Hause an und freuen uns schon auf den Ausflug im nächsten Jahr.

Dorffest:

Am Sonntag den 3. August 2014 fand unser jährliches Dorffest statt, das von der Freiwilligen Feuerwehr Krondorf-Richt geplant und durchgeführt wurde. Dies war kein normales Dorffest, denn die Feuerwehr durfte in diesem Jahr das 140-jährige Bestehen und das 40. Dorffest feiern. Um 10 Uhr wurde die Sonntagsmesse von Herrn Dekan Hans Amann abgehalten. Dieser hat wie immer die Messe im Westinerhof mit den Worten „Bleibet hier in Frieden“ beendet. Auch dieses Jahr waren wieder alle Bänke belegt und Vorsitzender Stefan Schenk richtete nach der Messe einige Worte an die Festgäste und eröffnete somit das Fest offiziell.

Nach dem Mittagstisch kehrte zur Kaffee-Zeit ein wenig Ruhe ein. Am Abend wurde, bevor das das Spanferkel verzehrfertig zerlegt wurde, dem Ehrenvorsitzenden Franz Schenk das Geschenk überreicht, welches leider nicht rechtzeitig zum Kommersabend geliefert wurde. Anschließend bedankte sich dieser bei der neuen Vorstandschaft und hat bei dieser Gelegenheit versichert, dass er der Feuerwehr Krondorf-Richt weiterhin zur Verfügung stehen wird und wünscht der neuen Vorstandschaft in Zukunft weiterhin viel Glück. Gegen 19.00 Uhr wurde das Spanferkel vom Grill genommen und konnte dann an die bereits wartenden Gäste ausgeteilt werden. Als Neuerung gab es in diesem Jahr erstmalig eine Hugo-Bar.

Der Abend ist musikalisch von der Band „Kein Problemfall“ umrahmt worden. Zu späterer Stunde wurde dann zu tanzen begonnen. Als Abschlusslied wurde auf besonderen Wunsch der „CupidShuffle“ gespielt. Zu diesem Lied wurden die Festgäste mobilisiert, den passenden Linedance zu tanzen. Abschließend kann man sagen, dass die Festivitäten zum 140-jährigen Gründungsjubiläum vom 1. bis 3. August ein voller Erfolg waren. Damit ein Fest für ein ganzes Dorf machbar ist, braucht man vor allem eins, Kammeraden. Teilweise waren es bis zu 45 Helfer der Freiwilligen Feuerwehr, darunter auch fast die ganze Jugendfeuerwehr. Es ist jedes Jahr erneut erstaunlich mit welchem Engagement und Freude die Männer und Frauen bei dem Dorffest mithelfen. Selbsterklärend kamen fast alle Helfer am nächsten Tag wieder, um den Hof zu reinigen und alles abzubauen.

Feuer-Olympiade:

Anlässlich des 140jährigen Gründungsfestes der Feuerwehr Krondorf-Richt hat die Jugendfeuerwehr eine Feuer-Olympiade veranstaltet. Am Samstag, den 2. August 2014, versammelten sich die Mitglieder der Jugendfeuerwehr, sowie aktive und passive Mitglieder (Junggebliebenen) um an der Olympiade teilzunehmen.

Bevor die Spiele beginnen konnten, musste man sich beim Komitee der Feuer-Olympiade anmelden. Anschließend wurden die Teilnehmergruppen bekannt gegeben. DIE SPIELE KONNTEN BEGINNEN.

Es mussten verschiedenste Disziplinen gemeistert werden. Bei diesen Disziplinen ging es sich nicht nur um Feuerwehr-Wissen oder –tätigkeiten, sondern auch um andere Fähigkeiten, wie das Gleichgewichtsvermögen und vor allem die Stärke in einem Team zu arbeiten und zu handeln.

Da die Jungen und Junggebliebenen von dieser Veranstaltung so begeistert waren und so viel Spaß hatten, wurde beschlossen eine solche Olympiade nun jedes Jahr durchzuführen.

Weinfest:

Kleine Vorgeschichte: Vor langer Zeit organisierte die Feuerwehr eine kleine Weinprobe für Vereinsmitglieder. Tja… aus dieser Weinprobe wurde aufgrund des Besucherandrangs schon ein Jahr später ein Weinfest und zieht seitdem Jahr für Jahr immer ein Menge Besucher an, dass man fast nicht weiß, wohin mit den vielen Menschen.

Am 4. Oktober 2014 hat das traditionelle Weinfest in Krondorf dann nun stattgefunden. Die erlesenen Weine wurden von dem langjährigen Lieferanten Johannes Waldschmidt aus Neukirchen geliefert. Nachdem die Vorbereitungen abgeschlossen waren, konnte das Fest beginnen und die ersten Gäste bereits gegen 17:30 Uhr begrüßt werden.

Neben den geschmackvollen Weinen konnten auch diverse Köstlichkeiten wie z.B. der Krondorfer-Weinteller, Käsebrezen, Geräuchertes… verzehrt werden.

Der Abend wurde von einer Vielzahl an Besuchern genutzt, um sich ausgiebig zu unterhalten und die hervorragenden Weine und die angebotenen Köstlichkeiten zu genießen. Dieses Fest bedeutete natürlich wieder eine Menge Arbeit, die alleine nicht zu schaffen wäre. Für unsere Kameraden war es aber selbstverständlich den ganzen Tag dort zusammen zu helfen und zu arbeiten.

Christbaumaufstellen:

Pünktlich zu Beginn der Weihnachtszeit fanden sich wieder sehr viele Aktive und Jugendfeuerwehrfrauen und -männer der FF Krondorf-Richt, die gemeinsam den Christbaum für die Stadtpfarrkirche St. Jakob fällten und ihn in der Kirche aufstellten.

Christbaumversteigerung:

Am Samstag den 03.01.2015, hat die Christbaumversteigerung stattgefunden. Es wurde viel gesteigert und gelacht. Die Freiwillige Feuerwehr hat sich an den Vortagen in kleine Grüppchen aufgeteilt, um in der Bevölkerung um Spenden zu bitten.

Ein Dank gilt allen Spendern und denen, die es wieder möglich gemacht haben, eine solche Christbaumversteigerung abzuhalten, besonders den Wirtsleuten vom Cafe Grosser. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt allen den Aktiven und der Jugendfeuerwehrlern zugute.

Unter anderem konnten durch den Erlös 20 neue Jugendschutzanzüge inklusive Helm und Handschuhen, sowie Handschuhe für die aktive Mannschaft beschafft werden.

Neben der eigentlichen Versteigerung wird auch unsere Arbeit in der Feuerwehr und in der Jugend der Bevölkerung vorgestellt. Aufgrund dessen konnten schon des Öfteren auf dieser Veranstaltung neue Mitglieder gewonnen werden.

Osterbrunch

Am Ostermontag hat wie bereits in den Jahren davor unser Osterbrunch stattgefunden. Mit einer breiten Palette an Köstlichkeiten konnte nach der Begrüßung unseres Vorsitzenden Stefan Schenk, der Brunch gegen 10 Uhr am Vormittag beginnen. Der Unterrichtsraum war bis auf den letzten Platz belegt. Nachdem der größte Hunger gestillt war, wurde zum gemütlichen Teil übergegangen. Anschließend wurde gegen 14:00 Uhr noch Kaffee getrunken. Abschließend bleibt zu sagen, dass es wieder ein schöner Vormittag war und sich bereits jetzt schon alle auf den nächsten Osterbrunch freuen.

Putzaktion:

Jedes Jahr im Herbst findet eine Putzaktion statt, bei der die beiden Gerätehäuser in Krondorf und Richt, sowie das TSF für den Winter vorbereitet werden. Das Feuerwehrauto wurde komplett ausgeräumt und gereinigt, das Gerätehaus in Richt herausgeputzt und das Gerätehaus in Krondorf säuberlichst gereinigt. Ebenfalls bekam die TS ein neues Aussehen. Sie wurde mit gelben Leuchtstreifen beklebt und trägt jetzt den gleichen "Look" wie das Feuerwehrauto. Mittag wurde Pause gemacht und bei super Herbstwetter wurden die letzten Sonnenstrahlen ausgenutzt, um ein letztes Mal im Jahr zu grillen.

Wieder fanden sich etliche Freiwillige, darunter auch viele Jugendliche, die zusammen die Tätigkeiten erledigten.

Ein Tag im Leben eines Berufsfeuerwehrlers

Seit vielen Jahren findet nun schon traditionell Anfang September eine 24-Stunden-Übung statt. Diese Übung ist für jeden Jugendlichen ein riesiges Highlight, auf das sie sich schon wochenlang im Voraus freuen. Angefangen hat es mit den Feuerwehren Schwandorf und Krondorf. Mittlerweile beteiligen sich die meisten Jugendfeuerwehren der Stadt Schwandorf und die Jugendgruppe des THWs.

Hier der Bericht der 24-Stunden-Übung 2014:

Vom 13. auf 14. September 2014 hielten die Jugendfeuerwehren und die Jugend des THW Schwandorfs ihre traditionelle 24h-Übung ab. Beginn war am Samstagmorgen um 08:00 Uhr. Nachdem die Jugendlichen und ihre Ausbilder um 8 Uhr in der Feuerwache Schwandorf eingetroffen waren, wurden die Jugendlichen der Feuerwehren Schwandorf und Krondorf-Richt auf die verschiedenen Feuerwehreinsatzfahrzeuge verteilt. Während die Jugendlichen ihre Fahrzeuge überprüften, um im Einsatzfall mit den Gerätschaften vertraut zu sein, fanden sich die eingeteilten Gruppenführer (FF SAD + Krondorf-Richt: Antonia Zilch, Johannes Schenk und Kristina Schmidt), im Lehrsaal der Feuerwache ein, um an der Gruppenführerschulung, geleitet von unserem SBI (Stadtbrandinspektor) Helmut Mösbauer, teilzunehmen.

Danach nahm der Tag seinen Lauf und die Jugendlichen waren angewiesen diverse Einsatzszenarien zu meistern. Egal ob bei einem Scheunenbrand, bei der die Wasserentnahmestelle unter anderem ein Faltbehälter war, ob ein verletzter Fahrradfahrer in einen Graben gestürzt war, Personen eingeklemmt und aus Autos mit Schere und Spreitzer befreit werden mussten, die Jugendlichen wussten was sie zu tun hatten. Hier zeigte sich die gute Ausbildung, welche die Jugendlichen während des ganzen Jahres in ihren Feuerwehren erhalten. Das Ziel dieser 24h-Übung ist nicht nur den Jugendlichen realitätsnahe Einsatzszenarien zu zeigen, sondern auch die Kameradschaft und das Miteinander zu fördern. In den Pausen konnten die Jugendfeuerwehrler zusammen Brettspiele oder sonstiges gemeinsam spielen.

Abschließend bliebe zu sagen, dass die diesjährige 24h-Übung wieder ein voller Erfolg war und die Jugendlichen schon ganz gespannt darauf sind, was sie im nächsten Jahr erwartet.

Fußball

Im August 2014 hat wieder das jährliche Fußballspiel "Jung vs. Junggebliebene" stattgefunden.

Dieses Mal konnten die Junggebliebenen von sich überzeugen. Nun steht es in der Gesamtwertung 2:1 für diese. Nachdem 5 Minuten vor Ende der 2. Halbzeit die Sirene ertönte, musste das Spiel unterbrochen werden, da die Feuerwehr bei einer Technischen Hilfeleistung benötigt wurde. Bei einem Spielstand von 5:5 wurde beschlossen mit der noch vorhandenen Mannschaft der Junggebliebenen in die Verlängerung zu gehen. Es konnten noch 2 weitere Tore erzielt werden.

Endstand: Jung 5:7 Junggebliebene. Anschließen fand dann noch die Siegerehrung statt, bei der die Schokopokale vom „süßen eck“ überreicht und das Spanferkel verzehrt wurde. Die Jugend hat bereits angekündigt, dass sie sich auf ein Rückspiel freuen.

Geocaching:

Am Samstag 19.09.2015 hat zum ersten Mal ein Geocaching bei uns stattgefunden. Um 8:45 Uhr war Treffpunkt am Gerätehaus. Anschließend wurden allen Teilnehmern eine Geocatching-App sowie die Regeln des Geocachings erklärt. Nachdem die Gruppen eingeteilt wurden, konnten alle Teilnehmer losgehen. Auf der Rund 11km langen Route über Krondorf, Irlaching und Richt mussten verschiedene Aufgaben erfüllt werden, um die Koordinaten für den nächsten Punkt zu erhalten. Beispielsweise mussten die Teilnehmer mit Köpfchen aber auch mit körperlichen Geschick ihr Können unter Beweis stellten.

Nachdem alle wieder am Gerätehaus in Krondorf angekommen sind, wurde erst einmal für das Leibliche Wohl gesorgt, bevor die Sieger geehrt wurden.

Das Geocaching wurde von zwei Jugendlichen in Absprache mit dem Jugendwart geplant und durchgeführt.

Kegeln

Wie im vergangenen Jahr bereits ausgemacht hat am Freitag 19.12.2014 die letzte Jugendfeuerwehrübung stattgefunden. Als krönenden Abschluss waren die Jugendfeuerwehrler und die Aktiven der FF Krondorf-Richt beim Kegeln, was als Revanche für das Fußballspiel im Sommer genutzt wurde. Alle hatten wieder viel Spaß und freuen sich darauf, im nächsten Jahr wieder Kegeln zu gehen.

Spieleabend

Am Donnerstag, den 2.4.2015, hat anschließend an die Gründonnerstagskirche ein Themenabend stattgefunden. Bei diesem Themenabend wurden verschiedene Turniere ausgetragen. Jeder Anwesende musste sein Können beim Kickern, Darten oder beim Watten unter Beweis stellen. Wer am meisten Disziplinen für sich entscheiden konnte war der Gewinner des Abends. Jedoch bekam jeder Spieler ein Gewinner-Ei. Ein besonderes Dankeschön möchten wir unserem Mitglied Sonja Donhauser vom „süßen eck“ aussprechen, die die köstlichen Gewinner-Eier gesponsert hat.

Alle hatten wieder viel Spaß und sind bereits gespannt was beim nächsten Mal das Thema des Abends ist. Ein Dankeschön geht auch an die ganzen Organisatoren dieser Themen-Abende.

Bayerischer Abend

„Bayerischer Abend“, so lautete das Motto unseres zweiten Themenabends in diesem Jahr. Am vergangenen Donnerstagabend (30.4.2015) wurde dieser mit verschiedenen bayerischen Schmankerln umrandet. Pflicht war es für die Anwesenden in Tracht zu erscheinen und ein bayerisches Gstanzl oder einen Trinkspruch aufzusagen. Ebenso war es möglich beim Gesellschaftsspiel ACTIVITY mitzuspielen, welches wirklich sehr unterhaltsam war. Zu späterer Stunde wurden von Wolfgang Pirzer und Peter Radlinger bayerische Gstanzln und Lieder gespielt. Als Nachspeise gab es Bayerisch Créme von der Konditormeisterin Sonja Donhauser.

Italienischer Abend:

Der von unserer Feuerwehrjugend initiierte 3. Themenabend stand unter dem Motto Italien. Dementsprechend wurden auf der festlich gedeckten Naabterrasse italienische Köstlichkeiten, die selbst zubereitet wurden, gereicht. Bei bestem Wetter konnte man eine laue „Italienische Nacht“ am Naab Spiaggia genießen.

Schlusswort…

Zusammenfassend kann man unser Konzept zur Nachwuchs- und Mitgliedergewinnung mit folgenden Punkten beschreiben:

Wir setzen in unserer Feuerwehr auf gelebte Kameradschaft über Generationen hinweg.

Wir geben jungen, motivierten Frauen und Männern die Möglichkeit sich aktiv an der Gestaltung und Ausbildung der Feuerwehr zu beteiligen.

Wir bieten vor allem den Jugendlichen, im Rahmen unserer Möglichkeiten, die beste und abwechslungsreichste Ausbildung an.

Durch Präsenz an wichtigen Veranstaltungen und durch unsere aktive Öffentlichkeitsarbeit machen wir unsere Jugend- und Vereinsarbeit der Bevölkerung bekannt.

Wir bieten den Jugendlichen und restlichen Mitgliedern ein sehr breites Spektrum an Freizeitgestaltung an.

Für weitere Informationen oder Rückfragen stehen wir sehr gerne und jederzeit zur Verfügung.

1. Vorsitzender
Stefan Schenk
Fröbelstr.2
92421 Schwandorf

1. Kommandant
Thomas Schmidt
Adalbert-Brunner-Str.19
92421 Schwandorf

Jugendwart
Wolfgang Pirzer
Bahnweg 3
92421 Schwandorf
Mobil: 0151/42648202
Email: wpirzer@t-online.de